



BODENAUFBAU LAGER:
2-komponentiger, verschleißfester, chemikalienbeständiger
Versiegelungsanstrich auf Epoxidharzbasis für Zementestriche,
Farbe Grau
- ca. 20 mm opt.* Reparatur-/ Höhenausgleichsschicht aus
selbstnivellierendem Zement- Fließestrich auf vorbereitetem
Untergrund (Haftbrücke !)
- ca. 105 mm Estrich Bestand, geschliffen, gereinigt
- 190 mm Stahlbetondeckenplatte Bestand
* Abbruch Holzboden, Aufbauhöhe unbekannt !

BODENAUFBAU KASSE:
20 mm Keramik- Bodenfliesen, Farbe Grey Matt, R9, Fugenfarbe
grau, n. Bemusterung, Fliesenraster 600x600 mm, mit
Kristallinkleber in Buttering- Floating- Verfahren geklebt, z.B. mit
Mittelbettkleber zum Ausgleichen und Verkleben im Zement-
Mittelbettmörtel- ca. 20 mm opt.* Reparatur-/
Höhenausgleichsschicht aus
selbstnivellierendem Zement- Fließestrich auf vorbereitetem
Untergrund (Haftbrücke !)
- ca. 105 mm Estrich Bestand, geschliffen, gereinigt
- 190 mm Stahlbetondeckenplatte Bestand
* Abbruch Holzboden, Aufbauhöhe unbekannt !

Besondere Hinweise

Die vorliegende Planung ist nur mit der Ausführungsplanung des Architekten sowie der zugehörigen Planung der jeweiligen Fachplaner gültig. Eventuelle Unstimmigkeiten sind vor Ausführung mit der Bauaufsicht zu klären. Alle Haustechnikangaben verstehen sich als Vorabangaben und sind mit den Haustechnikplänen abzugleichen. Für die konstruktiven Bauteile sind die Schal- und Bewehrungspläne der Tragwerksplanung verbindlich. Die tragenden und konstruktiven Bauteile sind nach statischer und geprüfter Berechnung herzustellen. Sämtliche Ausführungen müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt werden. Für die Richtigkeit der Ausführung ist allein der Unternehmer verantwortlich.

Vor Baubeginn sind örtlich Naturmaße zu nehmen und Höhenkoten zu prüfen. Abweichungen zwischen Naturmaßen und Planmaßen sind schriftlich anzuzeigen und vor Beginn der Fertigung mit der Bauaufsicht zu klären.

Allgemeine Hinweise

- Umbau im Bestand
- ungesicherte Bestandskonstruktionen
- Übernahme planerischer Bestandskonstruktionen in Umbauplanung (nicht verformungsgerecht)
- Bestandsunterlagen liegen vor und können bei Bedarf eingesehen werden
- vor Ausführung Überprüfung und Aufmaß vor Ort
- grundsätzlich umsichtigem, bestandsschonendem Abbruch gemäß Vorgaben und nach Abstimmung mit Bauleitung
- sofortige Einstellung von Arbeiten und Rückmeldung/-sprache mit Bauleitung, wenn Bestandskonstruktionen wesentlich von planerisch unterstellten Konstruktionen abweichen

Hinweis:

Die Grundlage dieser Planung sind die vom Bauherren zur Verfügung gestellten Bestandsunterlagen vom 09.09.2020.
Die Architekten empfehlen als Grundlage für die weitere Planung ein verformungsgerechtes Aufmaß durch einen Vermessungsingenieur durchführen zu lassen.

Planzeichen

II F

75

= Geschossigkeit, Dachform

= Grundstück

= Grundstücksgrenze

OKFF Höhenangaben:
NHN- Höhen in DHN 2016

OK RD +2,55

OK RD +2,50

Deckenversprung

OKFF = Oberkante Fertigfußboden

OKRD = Oberkante Rohdecke

Neubauelemente

Abbruchelemente

Bestandselemente

Flur: 75

Gemarkung: Münster

Übersicht

Phase

LP 5 Ausführungsplanung

Projekt

LWL Museum für Naturkunde - Gesamtmaßnahme
Sentruper Straße 285
48161 Münster

Bauherr

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Warendorfer Straße 24, 48145 Münster

Architekt

Fachplaner

Planbezeichnung

Wandanschluss Bodenanstrich Lager EG.

Plannummer

330_P01_W_64.45_V_6145

Plan 6145

Projektnummer

Erstelldatum

Druckdatum

Maßstab

Format

gz

gp

Index

330

17.05.2023

10.02.2026

M1:5

A3

AK

STAUBBINDENDER ANSTRICH LAGER EG.: BRB_20